

Denis, Michael: Als Cythere noch für Mavors (1764)

1 Als Cythere noch für Mavors
2 Keine Seitentriebe fühlte,
3 Als noch Mavors auf Cytheren
4 Keinen Augenausfall wagte,
5 Hatte Venus ihren Dichter,
6 Hatte seinen Dichter Mavors;
7 Sie den muntern Tejergreisen,
8 Er den Mutherwecker Spartens;
9 Aber als der lahme Gatte
10 Seine Netze fein zu ketten,
11 Und die schlüpfrige Cythere
12 Mit dem schlüpfrigen Gradivus
13 Gleich den Aalen zu berücken
14 Sich des Argus Augen wünschte,
15 Damal in der schönsten Stunde
16 Sprachten Mavors und Cythere:
17 »einen Wunsch und Ein Vergnügen
18 Haben wir, Ein Herz und Lager,
19 Sollten wir nicht alle Beyde
20 Auch nur Einen Dichter haben?«
21 Und die losen Amoretten,
22 Die der Venus Wangen kühlten,
23 Die mit Mavors Waffen spielten,
24 Schlugen ihre Seidenflügel,
25 Wiederholten: »Einen Dichter!
26 Einer flog, und holte Rosen
27 Von dem besten Grunde Paphos,
28 Diesen Dichter zu bekränzen.
29 Einer flog auf Pindus Höhen,
30 Von Kalliopen die Tuba
31 Diesem Dichter zu erbitten.
32 Und ich horchte still, und wollte
33 Dieses Dichters der Cythere,

34 Dieses Dichters des Gradivus
35 Ehrendollen Namen hören.
36 Und das Chor der Amoretten,
37 Die der Venus Wangen kühlten,
38 Die mit Mavors Waffen spielten,
39 Schlugen ihre Seidenflügel,
40 Klatschten mit der Hand, und riefen:
41 Singe von Cytherens Siegen,
42 Singe von Gradivus Siegen,
43 Gleim – Anakreon – Tyrtäus!«

(Textopus: Als Cythere noch für Mavors. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41224>)